

PFLEGEANLEITUNG NACH PARAMEDIZINISCHER PIGMENTIERUNG

Wichtige Hinweise für ein optimales Ergebnis

Die richtige Pflege nach der Pigmentierung ist entscheidend für den Heilungsverlauf und das spätere Ergebnis.

Bitte halten Sie sich sorgfältig an die folgenden Hinweise.

Direkt nach der Behandlung

- Die behandelte Stelle kann gerötet, geschwollen oder empfindlich sein
- Das Farbergebnis wirkt zunächst intensiver als das spätere Endergebnis
- Leichtes Brennen oder Spannungsgefühl ist normal

👉 Diese Reaktionen klingen in der Regel innerhalb weniger Tage ab.

Die ersten 10 Tage (entscheidende Phase)

! Grundregeln

- Behandelte Stelle sauber und trocken halten
 - Nicht kratzen, reiben oder manipulieren
 - Krusten oder Hautschüppchen **nicht entfernen**
-

Reinigung

- In den ersten Tagen möglichst **kein Kontakt mit Wasser**
 - Danach nur vorsichtig mit klarem Wasser reinigen
 - Keine Seifen, Peelings oder aggressive Reinigungsprodukte verwenden
-

Pflege

- Nur empfohlene Pflegeprodukte verwenden
 - 2-3 x Täglich für 14 Tage dünn und hygienisch auftragen
 - Keine übermäßige Pflege (nicht „übercremen“)
-

Unbedingt vermeiden

Während der Heilungsphase:

- 🌞 direkte Sonneneinstrahlung
 - 🏠 Solarium
 - 🧑🏻 Sauna
 - 🏊 Schwimmen (Chlor / Salzwasser)
 - 💄 Kosmetika im behandelten Bereich
 - 💧 starkes Schwitzen (Sport)
-

Heilungsverlauf

Der Heilungsprozess verläuft in mehreren Phasen:

1. **Frische Phase (Tag 1–3)**
 - Rötung, leichte Schwellung möglich
2. **Regenerationsphase (Tag 4–7)**
 - leichte Krustenbildung
 - Farbintensität nimmt ab
3. **Stabilisierungsphase (ab Tag 7–10)**
 - Haut regeneriert sich
 - Ergebnis wirkt zunächst heller

👉 Das endgültige Ergebnis ist erst nach **vollständiger Abheilung** sichtbar.

Wann sollte Kontakt aufgenommen werden?

Bitte melden Sie sich, wenn:

- starke Schmerzen auftreten
 - ungewöhnliche Schwellungen entstehen
 - Anzeichen einer Infektion auftreten
-

Wichtiger Hinweis

Die Nichteinhaltung der Pflegehinweise kann:

- den Heilungsverlauf negativ beeinflussen
- zu ungleichmäßigen Ergebnissen führen
- zusätzliche Nachbehandlungen erforderlich machen